

31.10.2016



Der Halterner CDU-Landtagsabgeordnete Josef Hovenjürgen zum Leserbrief von Marlies Wessler (Grüne) „Noch andere Radwege sanieren“ (28.10.):

Für den Radweg ist das Land zuständig

Sehr geehrte Frau Wessler, gerne greifen wir Ihre Anregung auf, wir verstehen allerdings nicht, warum Sie als Halterner Grüne nicht selbst tätig geworden sind. Die aktuelle Berichterstattung zur Sanierung des Radweges entlang der K 44 beruht auf einer Nachfrage des Ortsverbandes Lavesum bei der Kreisverwaltung im März dieses Jahres und resultiert aus einer Bürgerbeschwerde, die ich aufgegriffen habe.

Zu Ihrem Hinweis auf den schlechten Zustand des Radweges an der L 509/Dorstener Straße nur so viel: Der Radweg, der direkt vor Ihrer Haustür vorbeiführt, liegt im Zuständigkeitsbereich des Landes, das, wie Sie wissen, eine rot-grüne Regierung hat. Falls Sie es noch nicht gemeldet haben, gebe ich Ihren Hinweis aber gerne an die zuständige Behörde Straßen NRW weiter.

Im Übrigen ist es den Halterner Grünen unbenommen, sich um ein Mandat im Kreistag zu bemühen, um dort „mit langem Arm“ ihren Einfluss geltend zu machen. Bisläng haben sie darauf verzichtet.

Wir freuen uns über Ihre Meinung. Schreiben Sie uns, jedoch nicht mehr als 1700 Zeichen. Einsendungen mit Anschrift, Unterschrift und Telefonnummer bitte an: Halterner Zeitung, Lokalredaktion, Gantepoth 10, 45721 Haltern am See oder per E-Mail an redaktion@halternerzeitung.de